

Zweckverband Kindergarten
Steinburg/Stubben
Sitzung der Verbandsversammlung
vom 07.03.2018
Im Sportlerheim Eichede, Matthias-Claudius-Str.

Das Protokoll dieser Sitzung
umfasst die Seiten 1 bis 6.

Beginn: 20.00 Uhr
Ende: 21.00 Uhr

(Mielczarek)
Protokollführer

Unterbrechung: von - Uhr
bis - Uhr

Gesetzliche Mitgliederzahl: 8

Anwesend:

a) stimmberechtigt:

- 1) stellv. Vorsitzende GV'in Manke, Stubben
- 2) Fr. Fenske, Steinburg
- 3) Bgm'in Hack, Steinburg
- 4) GV Gerber, Steinburg
- 5) GV'in Lemke, Steinburg
- 6) Bgm'in Schmidt, Stubben
- 7) GV Kreuzfeld, Stubben

b) nicht stimmberechtigt:

- 1) GV Heiko Busche
- 2) Herr Mielczarek, Amt Bad Oldesloe-Land,
zugl. Protokollführer

Es fehlen:

- 1) Vorsitzende Bell, Steinburg

Die Mitglieder der Verbandsversammlung sind durch Einladung vom 23.02.2018 auf Mittwoch, den 07.03.2018 ordnungsgemäß unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden.

Zeit, Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgemacht.

Die stellv. Vorsitzende stellt bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Die Verbandsversammlung ist nach Zahl der erschienenen Mitglieder - 7 - beschlussfähig.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Protokoll der Sitzung vom 04.12.2017
3. Bericht der Verbandsvorsteherin
4. Einwohnerfragestunde
5. Anfragen und Mitteilungen der Verbandsmitglieder
6. Festlegung eines einheitlichen Prozentsatzes für die Elternbeiträge im Elementar- und Krippenbereich
7. Priorisierung der anstehenden Reparatur- und Sanierungsarbeiten
 - a) Lieferung und Montage von geeignetem Sonnenschutz im Neubau für die Schlafräume und den Gruppenraum der „Bären“
hier: Beschluss über die Umsetzung der Maßnahme
 - b) Pforte
 - c) Putzsanierung im Gruppenraum der „Bären“
hier: Beschluss über die Umsetzung der Maßnahme
 - d) Scheuerleisten und Kantenschutz
8. Jahresabschluss 2015
9. Jahresabschluss 2016

Die Verhandlungen finden in öffentlicher Sitzung statt.

TOP 1: Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die stellv. Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2: Protokoll der Sitzung vom 04.12.2017

Frau Fenske merkt an, dass es auf Seite 1 im unteren Absatz statt „Die Mitglieder des Finanzausschusses“ richtig heißen muss „Die Mitglieder des Zweckverbandes“.

Weitere Änderungswünsche liegen nicht vor. Das Protokoll wird somit mit der genannten Änderung genehmigt.

TOP 3: Bericht der Verbandsvorsteherin

Die stellv. Vorsitzende berichtet im Auftrag der Vorsitzenden Frau Bell über folgende Punkte:

- a) Im Kindergarten müssen Wasserhähne ausgetauscht werden, dies soll bis zum 15.03. erledigt sein.
- b) Am 19.01.2018 fand eine Besichtigung hinsichtlich der Mängel statt. An der Besichtigung nahm Architekt van Wely, Bürgermeisterin Hack und Herr Kreuzfeld teil. Der Architekt hat einen entsprechenden Vermerk gefertigt. Die angesprochenen Mängel sind keine Baumängel sondern durch die Nutzung entstanden. Bürgermeisterin Hack teilt mit, dass in einigen Bereichen Scheuerleisten und Kantenschutz angebracht werden muss, damit die Wände nicht durch spielende Kinder beschädigt werden.
- c) Frau Bell hat am 23.01.2018 mit Herrn Möller über die Beleuchtungsverhältnisse im Seeigelbad gesprochen, hier sollte ein Präsenzmelder angebracht werden.
- d) Anfang Februar teilte die Kindergartenleitung mit, dass vier Plätze in der Krippe zu besetzen sind. Nach Rückfrage mit den Bürgermeisterinnen ergab sich kein weiterer Bedarf in Steinburg. In Stubben könnte Bedarf bestehen.
- e) Da die neue Eingangspforte nach wie vor nicht zuverlässig schließt, hat Frau Bell den Auftrag für ein Scharnier oberhalb der Pforte erteilt.

TOP 4: Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Anfragen vor.

TOP 5: Anfragen und Mitteilungen der Verbandsmitglieder

Es liegen keine Anfragen vor.

TOP 6: Festlegung eines einheitlichen Prozentsatzes für die Elternbeiträge im Elementar- und Krippenbereich

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt eine Beschlussvorlage der Amtsverwaltung vor, welche der Urschrift des Protokolls als Anlage beigefügt ist. Der Sachverhalt ergibt sich aus der Beschlussvorlage.

noch zu TOP 6):

Künftig soll es im Kindergarten nur noch einen einheitlichen Prozentsatz für die Berechnung der Elternbeiträge geben. Der Finanzausschuss hat empfohlen, den Prozentsatz für die Berechnung der Elternbeiträge für den Elementar und Krippenbereich ab dem Kindergartenjahr 2018/2019 auf einheitlich 42 % festzulegen.

Frau Fenske regt an, die Prozentsätze auf 40 % festzulegen. Die stellvertretende Vorsitzende GV'in Manke merkt hierzu an, dass bei einer Absenkung auf 40 % die Verbandsumlage steigen wird. GV Kreuzfeld spricht sich ebenfalls für eine Festlegung auf 42 % aus.

Es ergeht folgender Beschluss:

Da der Antrag von Frau Fenske der weitergehende ist, wird über diesen zuerst abgestimmt:

Die Verbandsversammlung beschließt, die Elternbeiträge ab dem 01.08.2018 für den Elementarbereich auf 40 % und für den Krippen- und Altersgemischten Bereich auf 40 % festzusetzen.

Abstimmungsergebnis: 3 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen

Der Antrag ist somit abgelehnt.

Sodann ergeht folgender Beschluss:

Die Verbandsversammlung beschließt, die Elternbeiträge ab dem 01.08.2018 für den Elementarbereich auf 42 % und für den Krippen- und Altersgemischten Bereich auf 42 % festzusetzen.

Abstimmungsergebnis: 4 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen

- TOP 7: Priorisierung der anstehenden Reparatur- und Sanierungsarbeiten
- a) Lieferung und Montage von geeignetem Sonnenschutz im Neubau für die Schlafräume und den Gruppenraum der „Bären“;
hier: Beschluss über die Umsetzung der Maßnahme
 - b) Pforte
 - c) Putzsanierung im Gruppenraum der „Bären“;
hier: Beschluss über die Umsetzung der Maßnahme
 - d) Scheuerleisten und Kantenschutz
-

Zu den Tagesordnungspunkten 7a) und 7c) liegt eine Beschlussvorlage der Amtsverwaltung vor. Da die Vorsitzende Frau Bell Krankheitsbedingt nicht anwesend ist und die Beschlussvorlagen viele Fragen offen lassen, kommt man nach längerer Beratung überein, diesen Tagesordnungspunkt in einer neuen Sitzung am 19.04.2018 zu behandeln.

Bis zur nächsten Sitzung sollen folgende Fragen durch die Verwaltung bzw. den Architekten van Wely aufgearbeitet und mit einer Kostenschätzung versehen werden:

- a) Sonnenschutz
Die Anwesenden sind sich darüber einig, dass ein Sonnenschutz im Außenbereich angebracht werden soll.

noch zu TOP 7):

Eine Markise wird als ungünstig angesehen, da diese bei Wind eingefahren werden muss. Der Architekt van Wely wird gebeten, Lösungsvorschläge hinsichtlich Rollläden, Jalousien oder Folien mit einer entsprechenden Kostenschätzung zu erarbeiten.

- c+d) Putzsanierung; Scheuerleisten und Kantenschutz
Aus der Beschlussvorlage ist nicht ersichtlich, welche Maßnahmen im Gruppenraum und welche Maßnahmen im Flurbereich vorgesehen sind. Weiterhin ist auch nicht dargestellt, was mit dem Bullauge geschehen soll.

Auch hier wird die Verwaltung bzw. der Architekt gebeten, einen Maßnahmenkatalog mit einer Kostenschätzung vorzulegen, damit die Maßnahmen bei der nächsten Sitzung durch die Versammlung priorisiert werden können. Weiterhin ist in der Beschlussvorlage mitzuteilen, in welcher Höhe Mittel im Haushalt für diese Maßnahmen noch zur Verfügung stehen.

Der Protokollführer merkt an, dass bei einer Beteiligung des Architekten mit der Zahlung eines Honorars gerechnet werden muss.

Ein Beschluss erfolgt nicht.

TOP 8: Jahresabschluss 2015

Der Jahresabschluss 2015 wurde von der Verwaltung erarbeitet und liegt den Anwesenden vor. Der Finanzausschuss hat empfohlen, den Jahresabschluss zu beschließen.

Es ergeht folgender Beschluss:

Die Verbandsversammlung beschließt den Jahresabschluss 2015 mit einem Überschuss von 3.678,63 € entsprechend der Anlage. Der Überschuss ist in der Bilanz 2016 der Ergebnizrücklage zuzuführen.

Abstimmungsergebnis: 6 Ja-Stimmen

TOP 9: Jahresabschluss 2016

Der Jahresabschluss 2016 wurde von der Verwaltung erarbeitet und liegt den Anwesenden vor. Der Finanzausschuss hat empfohlen, den Jahresabschluss zu beschließen. Hinsichtlich der Berichtigung der Eröffnungsbilanz sind bei Bürgermeisterin Schmidt noch einige Nachfragen aufgetaucht, welche sie direkt mit dem Kämmerer der Amtsverwaltung besprechen wird. Im Ergebnis wird sich der vorgelegte Jahresabschluss 2016 nicht ändern.

Es ergeht folgender Beschluss:

Die Verbandsversammlung beschließt den Jahresabschluss 2016 mit einem Überschuss von 36.579,77 € entsprechend der Anlage. Der Überschuss ist in der Bilanz 2016 der Ergebnizrücklage zuzuführen.

Abstimmungsergebnis: 6 Ja-Stimmen

Sitzung der Verbandsversammlung des Kindergartenzweckverbandes Steinburg/Stubben
vom 07.03.2018

Die Sitzung wird um 21:00 Uhr geschlossen.

stellv. Verbandsvorsteherin

Protokollführer